

L04193 Arthur Schnitzler an Gustav Schwarzkopf, [22. 6. 1893?]

, Verehrtester Herr Schwarzkopf, ich habe eben Loris geschrieben, dſs ich heut schon ziemlich früh in die Brühl fahre, und dſs er bei mir übernachten kann.
Fahren Sie auch schon heute? Es wär hübsch, wenn wir Abends zusammen wären. –
^v Bahnwartezimmer sind unsicher und unangenehm. Ich wohne im Hajek, lassen
5 Sie mir dort hin post. –
Herzlichst Arthur
„wollen Sie mir noch vor 2 in d Grillp.ftr. eine Note sagen lassen.

- ↗ Versand durch Arthur Schnitzler am [22. 6. 1893?] in Wien
Erhalt durch Gustav Schwarzkopf im Zeitraum [22. 6. 1893 – 25. 6. 1893?] in Wien
- ⌚ CUL, Schnitzler, B 96.
Briefkarte, 395 Zeichen (Karte mit Trauerrand)
Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent
- ¹ *Loris geschrieben*] Der Brief ist nicht erhalten, aber die Antwort: XXXX Auszeichnungsfehler: Dokument L00225 nicht gefunden.
- ¹⁻² *beut ... fahre*] Die Karte ist undatiert, aber durch den Aufenthalt im Hotel Hajek auf den 22.6.1893 zu datieren.
- ⁷ *wollen ... lassen.*] In der linken unteren Ecke der ersten Seite.

QUELLE: Arthur Schnitzler an Gustav Schwarzkopf, [22. 6. 1893?]. Herausgegeben von Herausgegeben von Jahnke, SelmaMüller, Martin Anton. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L04193.html> (Stand 14. Februar 2026)